



---

*Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken*  
Band 51 (1971)

Herausgegeben vom Deutschen Historischen Institut Rom

---

Copyright



Das Digitalisat wird Ihnen von [perspectivia.net](http://perspectivia.net), der Online-Publikationsplattform der Max Weber Stiftung – Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland, zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie, dass das Digitalisat urheberrechtlich geschützt ist. Erlaubt ist aber das Lesen, das Ausdrucken des Textes, das Herunterladen, das Speichern der Daten auf einem eigenen Datenträger soweit die vorgenannten Handlungen ausschließlich zu privaten und nicht-kommerziellen Zwecken erfolgen. Eine darüber hinausgehende unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder Bilder können sowohl zivil- als auch strafrechtlich verfolgt werden.

ren Friedrichs II., Manfreds, Karls von Anjou, Peters III. und Jakobs II. von Aragon, die zum großen Teil auf unveröffentlichtem Material beruhen, schließen diesen wichtigen Beitrag zur Geschichte des Königreichs Sizilien ab.

H. K.

Massimo Oldoni, Ilderico di Benevento, *Studi medievali*, ser. 3<sup>a</sup>, 9 (1970) S. 885–912, glaubt, daß der im *Chronicon Salernitanum* erwähnte „philosophus“ und Dichter Ildericus von Benevent eine vom Chronisten erfundene Persönlichkeit sei und daher auch nicht mit Ardericus von Benevent, wie von U. Westerbergh vorgeschlagen, identifiziert werden könne. Eine stichhaltige Begründung dieser Auffassung wird nicht geliefert.

H. H.

D. Simeone Leone, *Una strana conseguenza della conquista normanna. Un anno di 24 mesi a Salerno*, *Rassegna Storica Salernitana* 28 (1967), S. 25–42, klärt ein chronologisches Kuriosum: In der langobardischen Periode rechneten die Salernitaner Notare das Jahr anscheinend vom 1. März des Vorjahres an (sicher nachweisbar erst seit der Einführung des Inkarnationsjahres in der Urkundendatierung 1070). Nach der normannischen Eroberung 1076/77 verlegte man den Jahresbeginn auf den 1. März des laufenden Jahres (sog. Venezianer Stil). Bei der chronologischen Umstellung zählte man das Jahr 1078 einfach zweimal: vom 1. März 1077–28. Februar 1078 nach dem alten, vom 1. März 1078–28. Februar 1079 nach dem neuen Stil. Insofern ein „Jahr mit 24 Monaten“.

Ulrich Schwarz

F. Assante und D. Demarco haben die Neuausgabe eines wichtigen Quellenwerkes für die Wirtschaftsgeschichte des Regno delle Sicilie im ausgehenden achtzehnten Jahrhundert besorgt: Giuseppe Maria Galanti, *Della descrizione geografica e politica delle Sicilie*, Napoli (Banco di Napoli) 1969. *Biblioteca di storia economica*, vol. 4). Die Seitenzahlen der ersten Ausgabe von 1793/94 sind angegeben, die Herausgeber haben zahlreiche kleinere Korrekturen und Ergänzungen angebracht und auch einige ungedruckte Stücke hinzugefügt. Beide Bände sind mit Personen- und Ortsnamenregister ausgestattet.

H. E.